

Eine Veranstaltung des Vereins R(h)ein-Kultur-Welt



JÜRGEN SCHMITZ

RHEINBILDER und andere Ölgemälde

**Zur Eröffnung der Ausstellung
am Freitag, den 27. Mai 2011 um 19.00 Uhr,
im Preußen-Museum Nordrhein-Westfalen,
Wesel
möchte ich Sie und Ihre Begleitung
herzlich einladen.**

Dr. Veit Veltzke

Die Ausstellung ist vom 27. Mai bis 24. Juni 2011
Mi. - So. von 11.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
Der Eintritt zur Eröffnungsveranstaltung
am 27. Mai 2011 ist frei.

Preußen-Museum NRW,
An der Zitadelle 14-20
46483 Wesel
Tel. 02 81 - 33 99 60



Köln, Blick vom Messeturm, Öl auf Leinwand, 100 x 140 cm

Programmfolge

Grußworte

Dr. Veit Veltzke

Direktor des Preußen-Museums NRW

Ulla Hornemann

Erste stellvertretende Bürgermeisterin

Einführung in die Ausstellung

Marlene Lipski

Musikalische Begleitung

Schüler der Musik- und Kunst Schule / Wesel

Rundgang

Der rheinische Maler Jürgen Schmitz ist ambitionierter Landschaftsmaler und Vertreter eines besonderen zeitgenössischen Realismus. Seit drei Jahrzehnten ist er mit seiner charakteristischen Handschrift weit über die Region hinaus bekannt. Ohne jeden Anklang an die übliche Idyllen- und Heimatmalerei widmet er sich vor allem der Darstellung des Rheins sowie der Städte und angrenzenden Landschaften dieser großen Region. Obgleich sich in seinem bisherigen Werk auch eindrucksvolle Panoramen aus anderen Ländern wie z. B. Irland finden, gilt seine malerische Leidenschaft doch zweifellos dem Rheinland. Vor allem fasziniert ihn immer wieder der Rheinlauf zwischen Siebengebirge und Niederrhein, den er vom Drachenfels, vom Ölberg oder aus dem Flugzeug, aus der Sicht eines Schiffers



Rhein bei Eltville, Öl auf Leinwand, 60 x 90 cm

oder der eines Wanderers in den Blick nimmt. Majestätisch fließt der Strom durch die weite Landschaft, liegen die kleinen Orte und großen Städte an seinen Ufern. Neben Bonn und Düsseldorf fordert ihn besonders das Bild der Stadt Köln heraus. Hier geht es dem Maler nicht um eine möglichst genaue Abbildung der Realität, sondern um unterschiedliche Akzente und Bildwirkungen. Denn in seinen Gemälden tragen sowohl die Weitblicke als auch die Ausschnitte aus Landschaft, Stadt und Industrie neben allem Verismus einen magischen oder surrealen, einen verfremdenden oder verführerischen Charakter. Häufig liegt ein Hauch von gefährdeter Schönheit und latenten Brüchen in seinen Bildaussagen. Dabei spielen ein hoher



Blick vom Drachenfels, Öl auf Leinwand, 100 x 140 cm

Himmel und ein tiefer Horizont, stimmige Farbtöne und eine eigenwillige Lichtführung wichtige Rollen. Ob es sich um Metropolen oder stille Winkel, um Industriezonen oder Baumlandschaften, um Verkehrsanlagen oder Waldwege handelt, immer mischen sich die eingefangenen Stimmungen mit Beschreibung und Poesie. Der autonome Stil, der zugleich kraftvoll und sensibel ist, leistet einen wichtigen Beitrag zur aktuellen realistischen Malerei. Die stillen Gemälde verbinden Beobachtung mit Erfindung. So fügen sie Landschaft und Himmel aus

Blick vom Ölberg, Öl auf Leinwand, 100 x 140 cm





Waldweg, Öl auf Leinwand, 100 x 140cm

verschiedenen Beobachtungssituationen zueinander und sind damit subjektiv entwickelte Kompositionen. Sie setzen auf eigenwillige Weise die lange Tradition der sogenannten idealen Landschaft mit einem modernen Verständnis von Wahrnehmung und Interpretation fort. Die Bildwelten von Jürgen Schmitz bergen Entdeckung und Erinnerung, Vision und Versenkung.

Prof. Dr. Frank Günter Zehnder



Waldweg, Öl auf Leinwand, 100 x 80 cm



Fahrradweg, Öl auf Leinwand, 30 x 60 cm

Jürgen Schmitz

geb. 1952 in Siegburg

nach dem Abitur von 1971 – 1978

Studium an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf

seit 1982 freischaffender Maler in Siegburg · www.juergen-schmitz.com

seit 1980 zahlreiche Einzelausstellungen und Ausstellungs-Beteiligungen in Siegburg, Köln, Bonn, Wuppertal, Düsseldorf, Kassel, Berlin, Kampen/Sylt, Ladenburg, Kleve, Regensburg, Frankfurt a.M., Kiel, Remagen, Essen, Nogent-Sur-Marne, Straßburg, Nimwegen, Euskirchen, Hanau, Königswinter, Emmerich, Celle, Brauweiler, Wesel

Beteiligungen an den internationalen Kunstmärkten in Köln und Düsseldorf, Kunstmarkt Göttingen, Große Düsseldorfer Kunstausstellung und Art Basel

Zahlreiche öffentliche Ankäufe durch Museen, Ministerien u. Bundeskanzleramt

Abend mit Miete, Öl auf Leinwand, 50 x 70 cm



Sommermorgen, Öl auf Leinwand, 60 x 90 cm

Öffnungszeiten	Mittwochs bis sonntags	11.00 bis 17.00 Uhr
	Montags und dienstags geschlossen.	
Eintrittspreise	Erwachsene	4,00 Euro
	Erwachsene (Gruppe)	3,00 Euro
	Kinder/Jugendliche	1,25 Euro
	Schüler i. d. Gruppe	1,00 Euro
	Behinderte, Studenten, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger	2,00 Euro
	Familie	7,00 Euro
Führungen	Werktags	40,00 Euro
Telefon	Wochenende	45,00 Euro
0281 – 33 99 63 20	fremdsprachig	55,00 Euro
	fremdsprachig WE	60,00 Euro
	Schulprogramme	40,00 Euro
	(jeweils zusätzlich zum Eintrittspreis)	

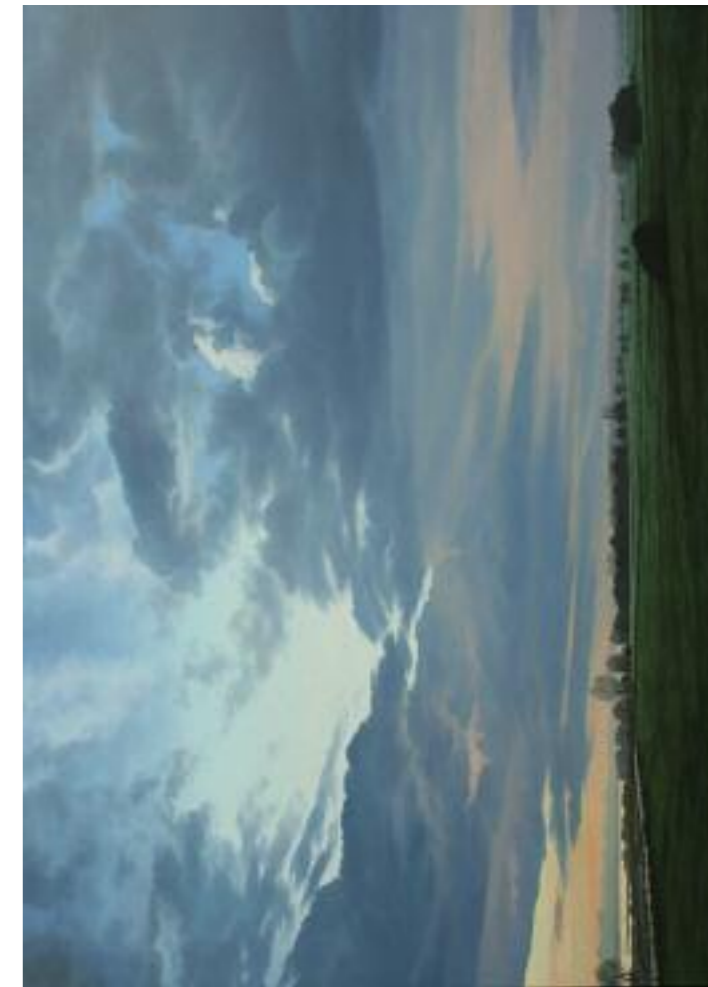
Abend am Niederrhein, Öl auf Leinwand, 60 x 90 cm



PREUSSEN MUSEUM WESSEL
KUNSTWERKE PRESENTATIONEN

JÜRGEN SCHMITZ

RHEINBILDER
und andere Ölgemälde



Niederrhein-Landschaft, Öl auf Leinwand, 100 x 140 cm